



**Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 91/155/EWG
gemäß 4. Novelle Gefahrstoff-Verordnung**

1. Produkt- und Firmenbezeichnung

Produktname/-nummer: DC Top-Metalcem, 702225

Bezeichnung des Produktes:

Befestigungsmaterial auf Composit-Basis, Pulver

Verwendung des Stoffes:

Befestigung von Maryland Klebebrücken, Kronen, Brücken, Inlays und Onlays, Stiftverankerungen, Implantatpfosten, usw.

Firmenbezeichnung:

DC Dental Central Großhandelsges.mbH, Carl-Zeiss-Str.2, D-22946 Tritttau,
Tel: 0049 (0) 4154/84 37-0 / Fax: 0049 (0) 4154/84 37-33, office@dental-central.de

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Zubereitung auf Basis von Dibenzoylperoxid

-Index-Nummer:	617-008-00-0
-CAS-Nummer:	94-36-0
-EG-Nr.	202-327-6
-Gefährliche Inhaltsstoffe:	Benzoylperoxid
Einstufung:	Kennzeichnung
Xi,	R36
Xn,	R43

3. Mögliche Gefahren des Produktes

- Gefahrenbezeichnung
 Xi reizend
- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt
 R36 Reizt die Augen
 R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

**Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 91/155/EWG
gemäß 4. Novelle Gefahrstoff-Verordnung**

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

nach Einatmen:

Frischluff

nach Hautkontakt:

Haut mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

nach Augenkontakt:

Die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen und Augenarzt konsultieren

nach Verschlucken:

Viel Wasser trinken lassen, Erbrechen auslösen, Arzt hinzuziehen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Wasser

Nicht zu verwendende Löschmittel:

Schaum

Besondere Gefahren:

Brennbar. Brandfördernd. Brennbare Stoffe fernhalten. Schlag und Reibung vermeiden. Bei Zersetzung: Explosionsgefahr! Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

Spezielle Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutz. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

Sonstige Hinweise:

Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Substanzkontakt vermeiden. Einatmen von Stäuben vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Kanalisation gelangen lassen.

**Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 91/155/EWG
gemäß 4. Novelle Gefahrstoff-Verordnung**

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen. Staubentwicklung vermeiden.

7. Handhabung und Lagerung**Handhabung**

Keine weiteren Anforderungen.

Lagerung

Dicht verschlossen. Getrennt oder nur zusammen mit anderen organischen Peroxiden, entfernt von Zünd- und Wärmequellen. Trocken. Bei +15°C bis +25°C.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung*Grenzwerte für den Arbeitsschutz*

EG

Name	Dibenzoylperoxid
Sensibilisierung	Sh Gefahr der Sensibilisierung der Haut

Persönliche Schutzausrüstung:

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren der Lieferanten abgeklärt werden.

Atemschutz

erforderlich bei Auftreten von Stäuben

Augenschutz

erforderlich

Handschutz

Bei Vollkontakt:

Handschuhmaterial:	Nitrilkautschuk
Schichtstärke:	0.11 mm
Durchbruchzeit:	>480 Min.

Bei Spritzkontakt:

Handschuhmaterial:	Nitrilkautschuk
Schichtstärke:	0.11 mm
Durchbruchzeit:	>480 Min.

**Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 91/155/EWG
gemäß 4. Novelle Gefahrstoff-Verordnung**

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und er sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, beispielsweise KCL 740 Dermatril® (Spritzkontakt). Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt.

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z. B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de)

Andere Schutzmaßnahmen:

Antistatische Schutzkleidung

Angaben zur Arbeitshygiene:

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	fest	
Farbe:	weiß	
Geruch:	bittermandelartig	
pH-Wert:	nicht verfügbar	
Schmelztemperatur	100-105°C (Zersetzung)	
Flammpunkt:	nicht verfügbar	
Siedetemperatur	nicht verfügbar	
Zündtemperatur	> 380 °C	
Explosionsgrenzen	untere	nicht anwendbar
	obere	nicht anwendbar
Relative Dampfdichte:	8.4	
Dichte:	0.53 g/cm ³	
Schüttdichte	500-600 kg/m ³	

**Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 91/155/EWG
gemäß 4. Novelle Gefahrstoff-Verordnung**

Wasserlöslichkeit:	fast unlöslich
Thermische Zersetzung	> 70° C
Log P(o/w)	3.46 (experimentell)

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

- Lichteinwirkung (Zersetzung)
- Temperaturen oberhalb Schmelzpunkt (explosionsartige Zersetzung)

Zu vermeidende Stoffe:

- Exotherme Reaktion mit: Kohle/Ruß und Wärme, polymerisierbare Stoffe.
- Explosionsgefahr mit: Alkohole, Amine, Polymerisationsinitiatoren.
- Reduktionsmittel, Laugen, starke Säuren, organische Säuren, Aniline, Chloroform, Dimethylsulfoxid, Eisen(III)-verbindungen, Lithiumaluminiumhydrid, Metallsalze

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

- keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

Stabilisatoren

- Wasser

Weitere Angaben

- explosionsgefährlich, brennbar, reibungsempfindlich, stoßempfindlich (explosionsgefährlich)

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität

LC 50 (inhalativ, Ratte): >24.3 mg/1/4 h
LD50 (oral, Ratte): 7710 mg/kg
LD50 (oral, Ratte): >5000 mg/kg

Spezifische Symptome im Tierversuch:

Test auf Augenreizung (Kaninchen): Reizungen
Test auf Hautreizung (Kaninchen): Leichte Reizungen

Subakute bis chronische Toxizität

DC Dental Central Großhandelsges.mbH
Carl-Zeiss-Str.2, D-22946 Trittau, Tel: 0049 (0) 4154/84 37-0 / Fax: 0049 (0) 4154/84 37-33,
office@dental-central.de , www.dental-central.de

**Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 91/155/EWG
gemäß 4. Novelle Gefahrstoff-Verordnung**

Bakterielle Mutagenität: Ames-Test: negativ

Weitere toxikologische Hinweise

Nach Hautkontakt: Leichte Reizungen. Gefahr der Sensibilisierung

Nach Augenkontakt: Reizungen

Nach Verschlucken: Schleimhautirritationen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darmtrakt

Sonstige Hinweise:

Organische Peroxide weisen i. a. eine mehr oder weniger stark ausgeprägte Reizwirkung auf Haut und Schleimhäute auf. Z. t. zeigte sich Sensibilisierung mit allergischen Manifestationen bei empfindlichen Personen. Mutagene Eigenschaften sind bei einigen Vertretern aufgetreten. Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

Weitere Angaben

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden. Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12. Angaben zur Ökologie

Biologischer Abbau:

Biologische Abbaubarkeit: 83 %/21 d MITI-Test

Biologisch leicht abbaubar

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Verteilung: log P(o/w): 3,46 (experimentell)

Ein nennenswertes Bioakkumulationspotenzial ist zu erwarten (log P o/w) >3)

Ökotoxische Wirkungen:

Biologische Effekte:

Gefahr für Trinkwasser

Bakterientoxizität: belebt Schlamm EC10:2.2 mg/l/30 min

Weitere Angaben zur Ökologie:

Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen!

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Chemikalien müssen unter Beachtung der jeweiligen nationalen Vorschriften entsorgt werden.

Unter www.retrologistik.de finden Sie länder- und stoffspezifische Hinweise sowie

Ansprechpartner.

**Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 91/155/EWG
gemäß 4. Novelle Gefahrstoff-Verordnung**

Verpackung:

Verpackungen von Merck-Produkten müssen länderspezifisch unter Beachtung der jeweiligen Vorschriften entsorgt oder Rücknahmesystemen überlassen werden. Unter www.retrologistik.de finden Sie spezielle Hinweise für die jeweiligen nationalen Gegebenheiten sowie Ansprechpartner.

14. Angaben zum Transport

Kein gefährliches Transportgut im Sinne der Transportvorschriften.
Getrennt von Nahrungs- und Genussmitteln halten.

15. Vorschriften**Kennzeichnung gemäß GefStoffV/EG**

Das Produkt ist nach den EG-Richtlinien / GefStoffV kennzeichnungspflichtig.

- Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes
Xi Reizend

- R-Sätze:
R36 Reizt die Augen.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

- S-Sätze:
S3/7 Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen
Ort aufbewahren
S14 Von brennbaren organischen Substanzen fernhalten.
S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe
und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: Klasse 1 (schwach wassergefährdend) VwVwS Anh. 4

Merkblatt BG-Chemie M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe
M005 Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen

16. Sonstige Angaben

Wortlaut aller R-Sätze aus Kapitel 2:

36 Reizt die Augen

**Sicherheitsdatenblatt nach EG-Richtlinie 91/155/EWG
gemäß 4. Novelle Gefahrstoff-Verordnung**

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.